Er, der die ganze Welt gebaut,
Er, der allein den Vater schaut,
Er, dem die Engel dienstbar sind,
Er ward für uns ein kleines Kind.

O schauet, was ein Wunder scheint,
In Wahrheit Gott und Mensch vereint;
Doch hat, der Menschen schuf und schafft,
Wol selbst ein Mensch zu werden, Kraft.

Und, wem die Macht der Liebe rührt,
Die dieses Kind herabgeführt,
Der bete vor der Krippe dann,
Und nehme Gottes Gnade an.

22.

Der wahre Gott.

Eine Ghasele.

Es ruhet als ein Kind im Stalle,
Der wahre Gott,
Bei seiner Engel Jubelschalle
Der wahre Gott.

Es will, gerührt von unserm Jammer,
Aus Gnade nur
Erlösen uns vom Sündenfalle,
Der wahre Gott.

UB Braunschweig http://www.digibib.tu-bs.de/?docid=00000620